



27.01.2020 17:00 CET

Mitstreiter für "Reparieren macht Schule" gesucht

Gemeinsam mit dem Verein „Reparieren macht Schule“ e.V. sucht die Veolia Stiftung Schulen, die sich für Klima- und Ressourcenschutz engagieren. Diese werden durch Beratung und eine finanzielle Förderung unterstützt.

Kaputte Dinge reparieren statt wegwerfen? Den Jüngsten Wissen und Erfahrungen zum Reparieren vermitteln? An Ihrer Schule gibt es ein Team aus Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie Ehrenamtlern, das eine Reparaturwerkstatt initiieren und betreuen möchte?

Das künftige "Repair-Café" wird unterstützt durch:

- einen Leitfaden „Reparieren macht Schule“, der die Erfahrungen der Rudolf-Steiner-Schule in München-Schwabing dokumentiert und zur Nachahmung einlädt
- einen Reparatur-Koffer, der eine Grundausrüstung an Werkzeugen enthält, um direkt mit dem Reparieren erster Geräte zu starten
- eine fachliche Beratung durch das Team von „Reparieren macht Schule“
- eine finanzielle Förderung von 500 Euro als zusätzlichen Anschlag
- begleitende Öffentlichkeitsarbeit

Träger des Projekts muss eine gemeinnützige Organisation, z.B. der Schulförderverein, sein. Das Projekt sollte möglichst langfristig angelegt und verbindlich in das Schulprogramm eingebunden sein.

Mehr Informationen und die Möglichkeit zur Bewerbung bis 15. März 2020 gibt es auf der Website der [Veolia Stiftung](#)

Bis zum 15.04.2020 wählen der Vorstand der Veolia Stiftung und der Vorstand des Vereins „Reparieren macht Schule“ e.V. die zehn Schulen aus, die 2020 die oben beschriebene Unterstützung erhalten.

www.schueler-reparaturwerkstatt.de

*Die Veolia Gruppe ist der weltweite Maßstab für optimiertes Ressourcenmanagement. Mit über **215 000** Beschäftigten auf allen fünf Kontinenten plant und implementiert die Veolia Gruppe Lösungen für die Bereiche Wasser-, Abfall- und Energiemanagement im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung der Kommunen und der Wirtschaft. Mit ihren drei sich ergänzenden Tätigkeitsfeldern sorgt sie für einen verbesserten Zugang zu Ressourcen, ihren Schutz und ihre Erneuerung. **2024** stellte die Veolia-Gruppe weltweit die Trinkwasserversorgung von **111** Millionen Menschen und die Abwasserentsorgung für **98** Millionen Menschen sicher, erzeugte **42** Millionen MWh Energie und verwertete **65** Millionen Tonnen Abfälle. Der konsolidierte Jahresumsatz von Veolia Environnement (Paris Euronext: VIE) betrug **2024 44,7***

Milliarden Euro. www.veolia.com

In Deutschland arbeiten bei Veolia und seinen Beteiligungsgesellschaften rund 12.500 Beschäftigte an etwa 250 Standorten. In Partnerschaften mit Kommunen sind sie für mehr als 12 Millionen Menschen tätig. Hinzu kommen maßgeschneiderte Dienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden, Handels- und Industriebetriebe. In seinen drei Geschäftsbereichen erwirtschaftete Veolia in Deutschland 2024 einen Jahresumsatz von 2,9 Milliarden Euro.

Besuchen Sie uns auf www.veolia.de.

Kontaktpersonen



Andreas Montag

Pressekontakt

Leiter Kommunikation / Marketing

Veolia Deutschland

andreas.montag@veolia.com



Diana Viets

Pressekontakt

Geschäftsbereich Entsorgung

de.presse.entsorgung@veolia.com

+49 (0)40 78 101 844



Tina Stroisch

Pressekontakt

Geschäftsbereich Wasser

tina.stroisch@veolia.com

+49 (0)341 42091-275



Anke-Kathrin Bartkiewicz

Pressekontakt

Geschäftsbereich Energie

anke-kathrin.bartkiewicz@veolia.com

+49 (0)531 383 35 25



Franziska Biederbick

Pressekontakt

PR & Content Manager

Veolia Water Technologies

franziska.biederbick@veolia.com

+49 (0) 5141 803-156



Sylke Freudenthal

Pressekontakt

Beauftragte für nachhaltige Entwicklung von Veolia Deutschland

sylke.freudenthal@veolia.com

+49 (0)30 206 29 56 70